

Hattingen, den 18.11.2016

Ansprechpartnerin: Sabine Schidlowski-Boos

Nachwahl neuer AAV-Vorstandsmitglieder

Am gestrigen Donnerstag (17.11.2016) wählten die Vertreter der Delegiertenversammlung des AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung auf Zollverein in Essen im Rahmen ihrer jährlich stattfindenden Sitzung drei neue Mitglieder in den AAV-Vorstand. Die Wahl war notwendig geworden, da im Laufes des Jahres 2016 drei Vorstandsmitglieder vorzeitig aus dem Gremium ausgeschieden waren. Die einstimmig neu-gewählten Vorstände sind:

- Ministerialrätin Silvia Strecker, Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westalen,
- Rechtsanwältin Dr. Christine Ziegler, Evonik Industries AG,
- Dr. Hans Richter, CURRENTA GmbH & Co. OHG.

Die drei gewählten Personen sind jeweils für die verbleibende Amtszeit in den AAV-Vorstand gewählt, die am 15.07.2018 nach fünf Jahren abläuft.

Darüber hinaus haben die Delegierten einstimmig neue Mitglieder in zwei Gremien gewählt:

- Dipl.-Geol. Udo Fritz, CURRENTA GmbH & Co. OHG, in der Kommission für Altlasten und Bodenschutz und
- Dipl.-Ing. Ludger Wilde, Stadt Dortmund, in der Haushaltskommission.

AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung

Postfach 80 01 47 45501 Hattingen

Werksstraße 15 45527 Hattingen

Telefon: 02324 5094-30 Mobil: 0172 6601827 Telefax: 02324 5094-70

E-Mail: s.boos@aav-nrw.de Internet: www.aav-nrw.de

Zum Hintergrund

Hinter dem AAV stehen im Rahmen einer freiwilligen Kooperationsvereinbarung das Land Nordrhein-Westfalen, die Kommunen des Landes sowie Teile der nordrhein-westfälischen Wirtschaft (vor allem aus der Chemie, der Metallerzeugung und der Entsorgungswirtschaft). In den Gremien des Verbandes sind Fachleute der AAV-Mitglieder vertreten, die ihre Expertise in die Arbeiten der Geschäftsstelle einbringen und wichtige Entscheidungen mittreffen.